





Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft ERGO Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der ERGO Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe aktive Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,7 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der ERGO Leben ist die Größe passive Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 2,2 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 7,2% und liegt damit um 1,5 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 8,7%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	40118061
Fondsgebundene LV	938550
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	42132121
HGB-Deckungsrückstellung	37166186
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	743362
Risiko- und Übriges Ergebnis	207235
Schlussüberschussanteil-Fonds	516770
Zahlungen Versicherungsfälle	3145360
Zinszusatzreserve	2615100
aktive Bewertungsreserven	8612370
freie RSt für Beitragsrückerstattung	1073730
mittlerer Tarifrachungszins	3,0%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	743362
verfügbare RfB	1590500
HGB-DRSt ohne ZZR	34551086
Bestandsabbaurate	8,9%
Passivduration	12
skalierte aktive Bewertungsreserven	8612370
Marktwert Kapitalanlagen	48730431
Marktwert-Bilanzsumme	50744491
zukünftige pass. vt. Überschüsse	2384383
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-4686132
passive Bewertungsreserven	-2301749
zukünftige Überschüsse	6310621
zukünftige Aktionärs Gewinne	1560365
latente Steuern	390091
ökonomisches Eigenkapital	1913636
ökonomische Eigenkapitalquote	7,2%